



2. Tag

Gasthaus Jocher - Pawigl - St. Pankraz - Gampenpass - Unsere Liebe Frau im Walde

Höhenmeter im Aufstieg ca. 1150 m

Höhenmeter im Abstieg ca. 1080 m

Weglänge ca. 16,3 km

Wegbeschaffenheit 2,4 km Asphalt und 14,9 km Wald- und Wiesenweg, Steig, Forststraße

Zeitaufwand ohne Rastpausen 7-8 Stunden

Wegbeschreibung: Vom Gasthaus Jocher (1770 m) wandert man kurz hinunter zum unscheinbaren Übergang Vigiljoch (1750 m) und folgt dort der Beschilderung zur Bärenbad-Alm (Markierung Nr. 2). Bald schon trifft man auf den Forstweg zur Alm und geht nach links über diesen weiter. Man folgt am besten der Straße über zwei Kehren abwärts, bis man in einer sanften Linkskurve auf die Abzweigung nach Pawigl (Beschilderung - Markierung Nr. 34A) trifft. Der Weg führt zum Teil auch recht steil durch den Wald abwärts zu einer Lichtung mit Gehöften, quert eine Hofzufahrtsstraße und führt dann über die Wiesen abwärts (Markierung 34A). Bei einer Häusergruppe erreicht man die geteerte Hauptstraße, die man überquert. Auf der anderen Seite der Straße (Beschilderung Pawigl - Markierung Nr. 34) geht man über den alten, zum Teil gepflasterten Weg abwärts zur Bergstation der Pawigler Seilbahn. Man fährt mit der Seilbahn ins Tal und folgt kurz der Teerstraße, bis diese in die Provinzstraße ins Ultental mündet. Dort ist die Bushaltestelle. Mit dem Linienbus fährt man bis St. Pankraz (730 m) und steigt dort bei der Feuerwehrhalle aus. Man folgt kurz der Hauptstraße weiter taleinwärts, geht durch den kurzen Tunnel und biegt gleich danach (Beschilderung Völlan – Markierung Nr. 27) links ab zu einer kleinen Hütte. Dort verzweigt sich der Weg. Man geht taleinwärts weiter (Markierung Nr. 25 - Ultner Talweg), überquert die Holzbrücke beim Klärwerk und erreicht über einen gemütlich zu begehenden Forstweg den Sportplatz von St. Pankraz. Dort folgt man ein kurzes Stück der asphaltierten Straße, bis auf der linken Seite der gut beschilderte Aufstieg Nr. 25 zum Platzerer Jöchl beginnt. Über den schmalen und sehr steilen Pfad geht es weiter aufwärts, wobei man einige Male auf kurzen Abschnitten über die asphaltierte Höfezufahrt wandert. Bei einem Hof endet die Asphaltstraße und man steigt, immer gut markiert, über Wiesen und durch den Wald zum nächsten Hof auf (ca. 370 Höhenmetern vom Beginn des Steiges). Der Weg führt durch die Hofstelle hindurch und mündet kurz darauf in die asphaltierte Bergstraße. Man folgt der Straße etwa 100 Meter bergauf und biegt beim Schweighof rechts auf den Steig Richtung Platzerer Jöchl ab (Beschilderung Platzerer Jöchl- Markierung Nr. 25). Zuerst noch durch den Wald und dann über die Wiesen steigt man zum nächsten Hof auf. Vom Gehöft folgt man kurz der Zufahrtsstraße, um bei der nächsten Wegverzweigung rechts abzubiegen (Markierung Nr. 25). So erreicht man den Hof Pffrollen (1410 m), einen Hofschank bei dem man gut eine Rast einlegen kann. Der beschilderte Weg führt weiter zum Platzerer Jöchl (1548 m). Vom Jöchl folgt man zuerst der Beschilderung nach Platzerer (Markierung Nr. 10) und dann den Hinweisen zum Gampenpass (Markierung Nr. 11A und Nr. 1 /Gampenpass) und erreicht so die Hauptstraße SS 238. (Haltestelle Linienbus bergwärts). Über die Straße wandert man zum Gampenpass (1518 m) und folgt noch ein kurzes Stück der Straße über den Pass, bis rechts (Beschilderung) der Weg nach Unsere Liebe Frau im Walde (1352 m) abzweigt.

Busverbindung ins Ultental (Haltestelle auf der Hauptstraße in der Nähe der Talstation Seilbahn Pawigl) und Busverbindung nach Unser Liebe Frau im Walde
Fahrplan unter: www.sii.bz.it

Kartenmaterial: TABACCO - Blatt 046 - 1:25.000 / Lana - Etschtal

Einkehrmöglichkeiten entlang der Strecke: Hofschank Pffrollen

Übernachtungsmöglichkeit: Gasthöfe und Pensionen in Unsere Liebe Frau im Walde

Tourismusverein: www.ultental-deutschnonsberg.info





St. Pankraz
S. Pancrazio

VÖLLANER GALL
1638'

N O N S B E R G

GROSSE LAUGEN
M. LUÇO GRANDE

KLEINER LAUGEN
M. LUÇO PICCOLO

Gampenpass
P.so Palade

Unser liebe
Frau im Walde
Senale

Unser Liebe Frau im